



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Jugend, Familie und Sport



NETZWERK  
KINDERSCHUTZ

# GEWALT UNTER JUGENDLICHEN

BIOZENTRUM, SPITALSTRASSE 41, 4056 BASEL

9-12 UHR  
FREITAG  
12. SEPTEMBER

**MITTAGSVERPFLEGUNG**  
Stehlunch im Biozentrum

**PREIS**  
Kostenlos

## PROGRAMM

09.00–09.10 UHR

Begrüssung durch Sarah Thönen, Bereichsleiterin Jugend, Familie und Sport, Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

09.10 – 09.50 UHR

Referat I: Zürcher Jugendbefragung 2021: Entwicklung von Gewalterfahrungen Jugendlicher im Kanton Zürich 1999–2021, Dr. Denis Ribeaud, Leitender wissenschaftlicher Mitarbeiter, Jacobs Center for Productive Youth Development, Universität Zürich

09.50 – 10.30 UHR

Referat II: Täter und Opfer von Gewalt: Impulse für Prävention und Intervention bei Kindern und Jugendlichen, Dr. Donja Brunner, Senior Researcher Kinder- und Jugendpsychiatrische Forschungsabteilung, Universitäre Psychiatrische Kliniken (UPK), Universität Basel

10.30 – 11.00 UHR

Pause

11.00 – 12.00 UHR

Podiumsdiskussion

12.00 – 14.00 UHR

Mittag inkl. Mittagsverpflegung

Jacqueline Visentin, Mitarbeiterin Abteilung Kommunikation, Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt, begleitet und moderiert den Anlass.

## **REFERAT I: «ZÜRCHER JUGENDBEFragung: ENTWICKLUNG VON GEWALTERFAHRUNGEN JUGENDLICHER IM KANTON ZÜRICH 1999-2021», DR. DENIS RIBEAUD**

Die aktuellste Jugendbefragung aus dem Kanton Zürich von 2021 zeigt, dass die Gewaltraten unter Jugendlichen insgesamt wieder steigen, nachdem zwischen den beiden vorangehenden Befragungen 2007 und 2014 noch deutlich rückläufige Tendenzen beobachtet worden waren. Der Anstieg betrifft insbesondere alle Formen von sexualisierter Gewalt, aber auch Raub und Erpressung sowie Schulmobbing. In unserer Präsentation stellen wir zum einen dar, wie sich verschiedene Arten von Gewaltopfererfahrungen und ihre Kontexte seit 1999 entwickelt haben. Zum anderen untersuchen wir aus der Perspektive der Täter langfristige Trends gewaltförmiger und anderer Formen von Delinquenz ebenso wie Trends zum Substanzkonsum Jugendlicher. Um den jüngsten Anstieg der Gewaltdelinquenz besser zu verstehen, analysieren wir auch Veränderungen bei ausgewählten Risikofaktoren für gewalttätiges und delinquentes Verhalten. Angesichts der konsistenten Zunahme verschiedener Formen sexueller Opfererfahrungen gehen wir abschliessend der Frage nach, wie sich verschiedene Aspekte der Sexualität und Partnerschaft junger Menschen sowie damit verbundene Einstellungen in den letzten Jahren verändert haben.

## **REFERAT II: «TÄTER UND OPFER VON GEWALT: IMPULSE FÜR PRÄVENTION UND INTERVENTION BEI KINDERN UND JUGENDLICHERN», DR. DONJA BRUNNER**

Gewalt unter Kindern und Jugendlichen ist komplex und wird durch eine Vielzahl von Faktoren beeinflusst. Welche Motive haben Täter? Ist die Neigung zu Gewalt angeboren oder auf ungünstige psychosoziale Bedingungen zurückzuführen? Wie erleben Opfer Gewalt? Gewalterfahrungen können die psychische Gesundheit und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen nachhaltig beeinträchtigen. Einblicke in die Perspektive von Tätern und Opfern können nützlich sein, um wirksame Präventions- und Interventionsstrategien zu entwickeln. Dabei ist es wichtig, sowohl individuelle Erfahrungen und Umstände zu berücksichtigen, als auch das direkte soziale Umfeld frühzeitig miteinzubeziehen. Letzteres hat einen massgeblichen Einfluss auf das Verhalten und die Entwicklung der jungen Menschen: Eine unterstützende und proaktive Haltung seitens Eltern, Lehr- und Fachpersonen sind wichtige Faktoren bei der Prävention gegen Gewalt.

## **ANMELDUNG**

Anmeldungen werden bis spätestens 11. August 2023 unter folgendem Link entgegengenommen:  
[forms.office.com](https://forms.office.com)

## **TEILNEHMENDE PODIUMSDISKUSSION**

Dr. Denis Ribeaud, Leitender wissenschaftlicher Mitarbeiter,  
Jacobs Center for Productive Youth Development, Universität Zürich

Dr. Donja Brunner, Senior Researcher Kinder- und Jugendpsychiatrische  
Forschungsabteilung, Universitäre Psychiatrische Kliniken (UPK),  
Universität Basel

Fabio Arlotta, Polizist und Gewaltberater, Prävention gegen Gewalt,  
Kantonspolizei, Justiz- und Sicherheitsdepartement  
des Kantons Basel-Stadt

Janine Tschanz, Teamleitung Sozialarbeit, Schulsozialarbeit,  
Volksschulen, Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

## **HINWEIS AUF VERANSTALTUNG**

Am Freitag, 1. September  
2023 zwischen 14.00 – 17.30 Uhr  
findet im Biozentrum der  
Jubiläumsanlass 10 Jahre Kindes-  
und Erwachsenenschutzrecht  
statt. An der Veranstaltung stellen  
sich die verschiedenen Akteure  
aus dem Kindes- und Erwachsenen-  
schutz vor und geben einen  
Einblick in ihre Tätigkeit. Die Ver-  
anstaltung richtet sich an die  
Bevölkerung und an Fachpersonen.